



Festlegungen für den eingeschränkten Regelbetrieb ab 2. Dezember 2020 für die Kindertagesstätten Bummi, Herolder Spatzen und Pünktchen sowie den Hort

Sehr geehrte Eltern,

durch die neue Corona-Schutz-Verordnung wurde für Landkreise ab einer Inzidenz von 200 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner der eingeschränkte Regelbetrieb in den Kindertagesstätten angeordnet. Der Erzgebirgskreis überschreitet diesen Wert, daher gilt ab 2. Dezember auch in den Thumer Kindertagesstätten der eingeschränkte Regelbetrieb mit der strikten Trennung von Betreuungsgruppen und Personal sowie der konsequenten Vermeidung des Zusammentreffens von Kindern unterschiedlicher Gruppen und des zugehörigen Personals in den Gebäuden und auf den Freiflächen der Kindertageseinrichtungen.

Praktisch stellt uns dies erneut vor große Herausforderungen, da wir aktuell zahlreiche krankheits- oder quarantänebedingte Personalausfälle zu verzeichnen haben und der eingeschränkte Regelbetrieb nunmehr erschwerend einen gemischten Früh- und Spätdienst oder einen Springereinsatz über mehrere Einrichtungen nicht in üblicher Form erlaubt. Außerdem gilt es, die Einschränkungen der Öffnungszeiten der Betreuungseinrichtungen der Kinder unserer Beschäftigten zu berücksichtigen. Die Betreuung in den Randzeiten ist daher besonders schwierig abzusichern. Im Ergebnis kann vereinzelt ein Wechsel der Gruppenerzieherin notwendig werden.

Für die Betreuung bis Weihnachten gelten folgende Rahmenbedingungen:

In allen Kindertagesstätten werden jeweils zwei Gruppen zusammengelegt sowie mehrere pädagogische Kräfte eingesetzt. Durch einen versetzten Personaleinsatz in den vergrößerten Gruppen müssen trotz eingeschränktem Regelbetrieb aktuell verhältnismäßig geringe Einschränkungen bei den Öffnungszeiten vorgenommen werden. Die Krippenbereiche werden weiterhin separat geführt.

Die Öffnungszeiten der Einrichtungen werden unter Berücksichtigung des tatsächlichen Bedarfs in den einzelnen Einrichtungen wie folgt ab 2. Dezember festgelegt:

Kindertagesstätte Pünktchen :	07.00 – 15.30 Uhr
Krippe:	07.30 – 15.00 Uhr
Kindertagesstätte Bummi :	06.30 – 16.30 Uhr, freitags 16.00 Uhr
Kindertagesstätte Herolder Spatzen :	06.00 – 16.30 Uhr
Krippe	06.45 – 16.00 Uhr
Sonderregelung für die Bären- und Mäusegruppe in der Woche vom 07.12. – 11.12.2020	07.00 – 16.00 Uhr
Hort der Grundschule:	06.30 – 16.30 Uhr

Im Hort werden die Klassen 3a und 3b sowie die Klassen 4a und 4b weitestgehend getrennt voneinander jedoch von einer Erzieherin beaufsichtigt. Wir bitten in Folge dessen darum, dass das Betreuungsangebot für die Klassen 3 und 4 nur im notwendigen Umfang in Anspruch genommen wird. Allen Eltern der Klassen 3 und 4, die ihr Kind ab 01.12. bis zum 22.12. vom Hort abmelden, wird der Elternbeitrag für Dezember ausgesetzt. Abmeldungen nehmen Sie bitte per Mail an hort-thum@web.de vor. Die Erledigung der Hausaufgaben für die Klassen 3 und 4 kann daher im Hort nicht sichergestellt werden, wir bitten die Hausgaben zu Hause zu erledigen. In der Außenstelle werden die 4. Klassen sowie die Klasse 1b betreut. Die Klasse 2a wechselt bis Weihnachten ins Haupthaus.

Alle Kinder, die keine Hortbetreuung in Anspruch nehmen, können 11:25 Uhr direkt nach dem Unterricht zum Essen und anschließend nach Hause gehen. Alle anderen Klassen nehmen das Mittagessen zu folgenden Zeiten ein:

11:40 Uhr Klasse 1b
11:55 Uhr Klasse 4a und 4b
12:10 Uhr Klasse 1a
12:25 Uhr Klasse 2a
12:40 Uhr Klasse 2b
12:55 Uhr Klasse 3a und b.

Am 21./22.12. öffnen alle Kindertagesstätten von 06.30 – 14.30 Uhr, die Kindertagesstätte Pünktchen von 7.00 bzw. 07.30 (Krippe) bis 14.30 Uhr.

Die Eltern können weiterhin im bisherigen Umfang die Kindertagesstätten betreten. In der Bringe- und Abholsituation der Kindertagesstätte Bummi ergeben sich folgende Veränderungen: Nur die Eltern der beiden Krippengruppen können die Kindertagesstätte weiterhin über den Haupteingang betreten. Die Eltern der Schmetterlings- und Fühsegruppe benutzen bitte ausschließlich den sog. Wirtschaftseingang. Die Eltern der Frösche-, Bienen- und Käfergruppe bringen und holen ihre Kinder nur über die Außentreppe am jeweiligen Gruppenraum. Die Eltern der Mäusegruppe nutzen bis auf Weiteres die Treppe der Käfergruppe für die Bringe- und Abholsituation.

Beim Bringen und Holen der Kinder ist bereits vor und in der Kindertagesstätte von den Eltern bzw. Abholberechtigten zwingend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Wir fordern alle Eltern ausdrücklich auf, bei entstehenden Wartezeiten den Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.

Bei weiteren Personalausfällen in Folge von Krankheit oder Quarantäne wird es zu weiteren, unter Umständen deutlichen, Einschränkungen der Öffnungszeit einer Einrichtung oder Betreuungszeit einzelner Gruppen kommen. Die Einrichtungsleiterinnen werden darüber jeweils schnellstmöglich informieren. In besonders dringlichen Situationen werden die Informationen kurzfristig an die Elternvertreter (der betroffenen Gruppe) weitergegeben. Wir bitten alle Eltern den Informationsfluss mit den Elternvertretern der jeweiligen Gruppe sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Brändel
Bürgermeister